



## Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

## Pressemitteilung

### Pressekontakt:

Daniela Seifart  
Tel.: +49 9123 999 00 51

seifart@marlenemortler.eu

**Marlene Mortler MdEP**  
**EUROPÄISCHES PARLAMENT**  
BRU – ASP 14 E 116  
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel  
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

**Bürgerbüro LAUF**  
Brücker Allee 1  
91207 Lauf a.d.Pegnitz  
Tel.: +49 9123 999 00 51

**Bürgerbüro ROTH**  
Kugelbühlstraße 9  
91154 Roth  
Tel. +49 9171 1377  
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

### **EU-Düngemittelstrategie – „Zeit wurd’s, Herr Kommissar!“**

**Brüssel. 09. November 2022:** Die Europäische Kommission stellte heute ihre Düngemittelstrategie für die Europäische Union vor. Die CSU-Agrar- und Ernährungspolitikerin, Marlene Mortler, erklärt dazu:

„Endlich! Eine europäische Düngemittelstrategie war überfällig! Unsere Landwirte kämpfen seit Monaten mit explodierenden Kosten und mangelnder Verfügbarkeit von Dünger. Denn die Frage der Versorgungssicherheit beim Dünger hängt direkt mit der Ernährungssicherheit zusammen. Daher begrüße ich den Vorschlag der EU-Kommission, Landwirte mit Krisenhilfen unter die Arme zu greifen und ihren Aufruf an die Mitgliedsstaaten, die nationalen Strategiepläne zur Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik an die prekäre Situation anzupassen.“

Wenn die Kommission allerdings in ihrer heutigen Mitteilung natürlichen Dünger wie Mist oder Gülle heraushebt, dann darf sie nicht gleichzeitig und mutwillig Gesetze forcieren, die die Tierhaltung aus Europa vertreibt. Der gesamte Plan hätte weitergehen können und müssen, beispielsweise auch mit der vorübergehenden Aussetzung von Anti-Dumping-Maßnahmen.

Die EU-Kommission hat viel Zeit verstreichen lassen. Wir mussten sie erst zum Jagen tragen. Jetzt erwarte ich Tempo bei der Umsetzung! Es geht um heute, nicht um morgen!“

### **Hintergrund:**

Bereits im März 2022 hatte das Europaparlament die EU-Kommission aufgefordert, eine Düngemittel-Strategie vorzulegen. Auf Initiative von CDU und CSU wurde das Thema Anfang Oktober im Europaparlament erneut beraten.